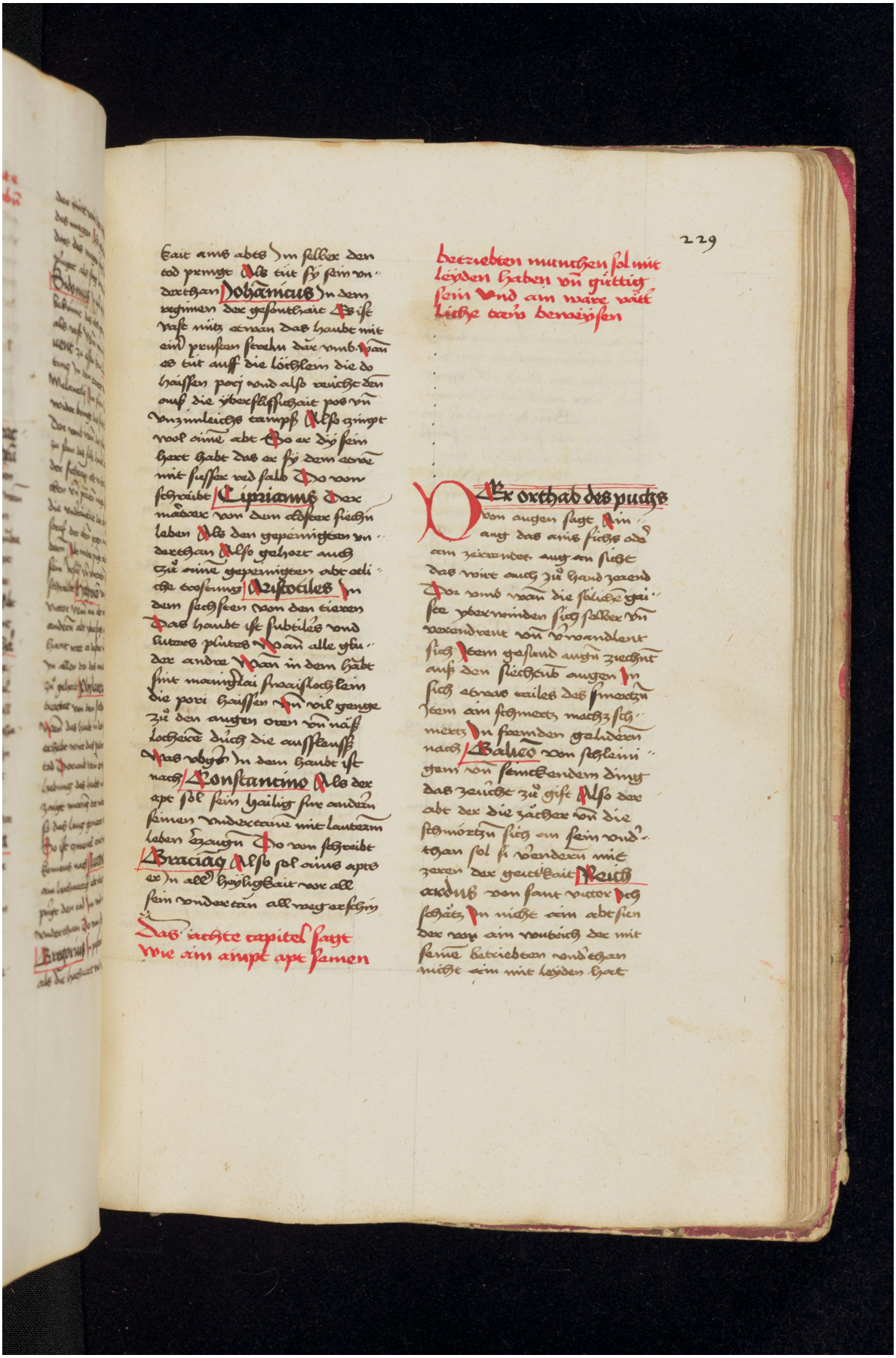
HUGO RIPELIN DE ARGENTINA. ULRICH PUTSCH

Wilten (?), um 1460 Seite 229r

Quelle: https://manuscripta.at/?ID=35279
Copyright: Innsbruck, Prämonstratenser-Chorherrenstift Wilten



kait ains abts Im selber den
tod pringt Als tut sy sein un-
derthan Johanicus In dem
regimen der gesonthait Es ist
vast nütz etwan das haubt mit
ein prusten strelm dar umb. Wan
es tut auff die löchlein die do
haissen pori und also reucht den
auf die yberflissichait pos vn
unzimleichs tampf Also zimpt
wol aine abt So er dy sein
hert habt das er sy dem etwe
mit sussen red salb Do von
schreibt Cipriamus Der
martrer von dem closter siechn
leben Als den gepeinigten un-
derthan Also gehort auch
zu aine gepeinigten abt etli-
che trostung Aristotiles In
dem sechsten von den tieren
Das haubt ist subtiles und
luters plutes Wan alle glu-
der andre Wan in dem habt
sint manigfai swaislochlein
die pori haissen Vn vil genge
zu den augen oren vn näß
locherē durch die ausfleuss
Was vbgs in dem haubt ist
nach Constantino Als der
apt sol sein hailig sur andern
seinen undertane mit lauterm
leben erzaugn Do von schreibt
Braciag Also sol ains apts
er In all heyligkait vor all
sein undertan all weg erschin

Das achte capitel sagt
wie ain ampt apt seinen

betriebten munchen sol mit
leyden haben vn gittig
sein Und ain ware vätt
liche trew beweysen

Der orthab des puchs
von augen sagt Ain
aug das ains fichs oder
ain zerrendes aug an sicht
das wirt auch zu hand zerend
Dor umb wan die soliche gai-
ste yberwinden sich selber vn
verendrent vn verwandlent
sich Item gesund augn ziechnt
auf den siechtub augen In
sich etwas tailes des smertzn
Item ain schmertz machz sch-
mertz In fremden gelidern
nach Galieno von schleini-
gem vn stinckendem ding
das zeucht zu gift Also der
abt der die zächer vn die
schmörtzn sich an sein und-
than sol si verendern mit
zeren der geittkait Reich
ardus von sant victor Ich
schätz In nicht ain abt sien
der vor ain wutrich der mit
seine betriebten und than
nicht ain mit leyden hat